

Gemeinde Jemgum

Der Bürgermeister

An die Mitglieder
des Umweltausschusses

(nachrichtlich an alle Ratsmitglieder)

Jemgum, 01.10.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zur 8. öffentlichen Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Jemgum am

Montag, dem 14.10.2019, um 19:00 Uhr,
Dörfergemeinschaftshaus Jemgum

ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Feststellung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom
4. Bericht des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters mit anschließender Aussprache
5. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Tagesordnungspunkten und zu Gemeindeangelegenheiten
6. Schließzeit Sperrwerk
Vorlage: BV/0594/2019/
7. Auswirkungen der Trockenheit des Sommers auf die Sieltiefe im Rheiderland
Vorlage: IV/0619/2019/
8. Anfragen, Anregungen und Hinweise
9. Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Tagesordnungspunkten und zu anderen Gemeindeangelegenheiten
10. Ende der Sitzung

Mit freundlichen Grüßen

Heikens

Für die Richtigkeit:
Bruhns

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/0594/2019/

Betreff:	Schließzeit Sperrwerk	
Bearbeiter:	Insa Bruhns	
Aktenzeichen:		28.08.2019

Beratungsfolge	Termin	
Umweltausschuss	14.10.2019	

1. Sachverhalt:

Es wird auf die Sitzung des Umweltausschusses vom 19.02.2019 verwiesen.

Auf Antrag der CDU-Fraktion wurde daraufhin beschlossen, dass ein Verantwortlicher des NLWKN zum kommenden Umweltausschuss eingeladen wird und Informationen gibt.

Das NLWKN gab vorab allerdings die folgenden Informationen:

Bei der Sturmflut am 08.01.2019 kam es zu einem sog. „Offset“ von ca. 80 cm am Pegel Pogum. D. h. dass der Pegel während des Sturmflutscheitels einen höheren Wert angezeigt hat, als tatsächlich vorhanden war.

Bei dem Zeitpunkt der Schließung wird explizit nach Planfeststellungsbeschluss gehandelt. Eine Änderung des Schließzeitpunktes dieses Planfeststellungsbeschlusses bedarf der Genehmigung durch ein Planänderungsverfahren. Der relativ späte Schließzeitpunkt wurde damals gewählt, damit die Schifffahrt so wenig wie möglich durch eine Schließung beeinträchtigt wird.

Aus dem Jahr 2010 liegt dem NLWKN eine statische Überprüfung verschiedener Schließszenarien vor. Der Gutachter kommt dort zu dem Ergebnis, dass ein früherer Schließzeitpunkt nicht möglich ist.

Aus Sicht der Verwaltung ist eine Änderung des Planfeststellungsbeschlusses daher wenig vielversprechend.

Unklar ist jedoch damit noch immer, wer die Schäden, die durch die Schwappwelle entstehen, übernimmt.

Beschlussvorschlag:

TOP 7

Informationsvorlage

Vorlage Nr.: IV/0619/2019/

Betreff:	Auswirkungen der Trockenheit des Sommers auf die Sieltiefe im Rheiderland	
Bearbeiter:	Insa Bruhns	
Aktenzeichen:		01.10.2019

Beratungsfolge	Termin	
Umweltausschuss	14.10.2019	

Sachverhalt:

Obersielrichter Willem Berlin wird während der Sitzung über die Trockenheit des Sommers und deren Auswirkung auf die Sieltiefe im Rheiderland berichten.